

20.Mai 1998

Landtag von Niederösterreich Landtagsdirektion
Eing.: 20. MAI 1998
Lfd. 33/A-1/7
V- Aussch.

Antrag

der Abgeordneten Dr.Michalitsch, Weninger, Dr.Strasser, Kautz, Mag.Schneeberger, Mag.Motz, Friewald und Erber

betreffend Änderung des NÖ Pflichtschulgesetzes, des NÖ Raumordnungsgesetzes 1976 und der NÖ Jagdausschuß-Wahlordnung.

Im Pflichtschulgesetz ist die Bildung des Gewerblichen Berufsschulrates, im Raumordnungsgesetz die Bildung des Raumordnungsbeirates und in der Jagdausschuß-Wahlordnung die Bildung einer Landeswahlbehörde vorgesehen. Aufgrund der letzten Landtagswahl hat eine Neukonstituierung zu erfolgen. Die Verteilung der Mitglieder auf die Parteien erfolgt nach dem Stärkeverhältnis im Landtag. Dabei ergibt sich, daß die Zuordnung auf die einzelnen Parteien nicht eindeutig erfolgen kann. Es soll daher durch die beiliegenden Gesetzesänderungen eine klare Regelung geschaffen werden. Dies soll dadurch geschehen, daß die Zahl der Mitglieder mit der Zahl der Mitglieder in der Landesregierung festgelegt wird.

Die Gefertigten stellen daher den

A n t r a g:

- „1. Die dem Antrag der Abgeordneten Dr.Michalitsch, Weninger u.a. beiliegenden Gesetzentwürfe, betreffend Änderung des NÖ Pflichtschulgesetzes, des NÖ Raumordnungsgesetzes 1976 und der NÖ Jagdausschuß-Wahlordnung werden genehmigt.
2. Die Landesregierung wird aufgefordert, das zur Durchführung dieser Gesetzesbeschlüsse Erforderliche zu veranlassen.“

Der Herr Präsident wird ersucht, diesen Antrag so rechtzeitig dem Verfassungsausschuß zuzuweisen, damit eine Behandlung in der Sitzung am 28. Mai 1998 möglich ist.